

No 106 - août 2006

# Nouvelles de Bonnevoie

Bonneweger Neiegkeeten

## Die Bonneweger Tram (IV)



„Die Bonneweger Tram (IV)“ Terminus Linie 6 - rue du Cimetière - anno 1958 - © Photothèque de la Ville de Luxembourg

In der letzten Nummer der "Nouvelles de Bonnevoie" haben wir die Chronik der Bonneweger Tram ab dem 10. Mai 1940 bis anno 1947 ausführlich behandelt. Im nachfolgenden Beitrag werden wir über die weitere Entwicklung der Linie 6 bis zu ihrer Einstellung im Jahre 1959 berichten.

In der Folge tauchten immer wieder neue Argumente gegen die Straßenbahn auf. Zum einen wurden von verschiedenen Seiten neue Verkehrsreglemente gefordert, zum andern auf die Tatsache hingewiesen, dass die elektrische Straßenbahn über keine Abblendlichter verfüge. Zum Dritten war es einem Automobilisten in der Dunkelheit kaum möglich zu unterscheiden, ob der Tramwagen in Bewegung war oder ob er hielt. Ferner wuchsen mit der Zunahme des Straßenverkehrs die Gefahren beim Ein- und Aussteigen der Fahrgäste an den Haltestellen.

In der Gemeinderatssitzung vom 16. Juli 1951 stand das Thema der Straßenbahn erneut auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Diesmal kamen die Stadtväter überein, ab 1952 schrittweise die Umstellung des Straßenbahndienstes auf Autobusse vorzunehmen. So wurde zum Beispiel die Neudorfer Straßenbahnlinie als erste ganz eingestellt. Am Montag, dem 12.

September 1955 fuhr die Straßenbahn zum letzten Mal nach Hollerich. Infolgedessen wurden die Straßenbahnlinien Bonneweg und Hollerich getrennt und die Hollericher Linie durch Autobusse ersetzt. Ab dem 13. September 1955 fuhr die Linie 6 im 30-Minuten-Takt ab Bonneweg über



Bahnhofsavenue – Großgasse, dann ab Großgasse über Post – Neue Brücke – Freiheitsavenue zum Hauptbahnhof, wo sich die Endhaltestelle befand, und kehrte auf demselben Weg wieder nach Bonneweg zurück. Den Bonneweger Bürgern blieb die Tram jedoch noch einige Jahre erhalten.

Trotz des wachsenden Widerstandes gegen die Elektrische wurden die Gleisanlagen ständig unterhalten, periodisch wurden die Gleise sogar streckenweise erneuert. Am Mittwoch, dem 23. November 1955 vormittags, wurde an der Kreuzung Bahnhofsavenue – Origer- und Bonneweger- Straße im Laufe einer kleinen Feier eine neue Signalisations-Anlage vom damaligen Stadtbürgermeister Emile Hamilius offiziell in Betrieb genommen. Die Anlage erlaubte dem von der Passerelle kommenden Trambahnwagen der Linie 6 sämtliche Ampeln der Kreuzung auf Rotlicht zu schalten, um ungefährdet links nach Bonneweg abzubiegen.

In seiner Sitzung vom 2. Mai 1958 beschloß der hauptstädtische Schöffenrat, anhand der vorliegenden Studien, im Zuge der bevorstehenden Erneuerungsarbeiten an der im Jahre 1859 erbauten Passerelle u.a. die restlichen Trambahnlinien schrittweise abzuschaffen und deren Ersetzung durch Autobusse.

Am Sonntagabend, dem 6. September 1959, schlug auch die letzte Stunde der Linie 6. Zwar mit acht Tagen Verspätung, weil man der Neuen Brücke während der Schobermesszeit nicht die ganze Verkehrsachse Bahnhof-Stadt zuzutrauen wagte. Spätabends gegen 23.30 Uhr fuhr der Triebwagen mit der Betriebsnummer 30 ab Schobermeßplatz nach Bonneweg, wo er kurz nach Mitternacht eintraf. Die Rückfahrt erfolgte ab der Endhaltestelle am Friedhof um 0.20 Uhr (d.h. am 7. September) über Viadukt zum Trambahndepot auf Limpertsberg. Gleichzeitig fand somit die letzte Fahrt eines elektrischen Tramwagens über die vorerwähnte hundertjährige Passerelle statt, welche infolge der Erneuerungsarbeiten ab sofort für jeglichen Verkehr abgesperrt wurde. Ein Stück Lokalhistorie hatte bedauerlicherweise ein Ende gefunden. Nicht nur das Kaderpersonal der Linie 6, sondern auch die Bonneweger Bevölkerung sahen die letzte Bonneweger Tram mit Wehmut scheiden. Besonders für die ältere Generation war es schwer, sich von einer altgewohnten und bewährten Einrichtung zu trennen. Hinsichtlich dieses lokalhistorischen Ereignisses entnehmen wir der Nummer 37 der "Letzeburger Revue" folgende Notiz: „Die letzten Fahrgäste“, so hieß es, „sind alle noch ein Stück Weg mitgefahren. Genauer gesagt, vom Café in unmittelbarer Nähe des Friedhofs, an der Ecke „rue du Cimetière, rue Demy Schlechter,“ bis zum Wirtshaus „Bonneweger Stuff“ gegenüber der Kirche. Die wenigen Passagiere nebst Trampersonal entstieg dem Festwagen und durchdrängten sich zum vorerwähnten Gasthaus, wo sich bereits eine stattliche Anzahl Bonneweger Mitbürger eingefunden hatte, die Abschied von „ihrer Tram“ nehmen wollten. Es gab Ansprachen, Blumengebände, genau wie an jenem Maitage vor 35 Jahren, (d.h. am 10. Mai 1924), als an der gleichen Stelle die erste Straßenbahn girlandengeschmückt eingeweiht wurde. Heute abend gab es sogar Tränen. Eine Dame weinte, dass Gott erbarm, um ihre Tram.“ Selbst starke Männer wischten verstohlen eine Träne aus dem Auge, als die letzte Tram langsam und feierlich der Stadt zustrebte. Ab dem 7. September 1959 wurde der Straßenbahnbetrieb der Linie 6 durch die Omnibuslinie Bonneweg ersetzt, welche im 20-Minuten-Takt verkehrte und zwar ab Ronnen Eck ( in der Nähe des Lycée technique de Bonnevoie ) über rue du Cimetière –rue Auguste Charles-rue des Trévires-Place Wallis- avenue de la Gare- boulevard de la Pétrusse- bd Royal und über avenue de la Liberté-rue Origer wieder nach Bonneweg zurück.

Ältere Bonneweger Mitbürger erinnern sich noch an das Schaukeln des Tramwagens, das Gemurmel der meist halblaut geführten Gespräche der Fahrgäste, an die Warnbimmel sowie an das Quietschen der Bremsen. Wie üblich nach Feierabend, kurz nach sechs Uhr, waren Triebwagen und Anhänger mit Fahrgästen überfüllt. An regnerischen Tagen waren die Fenster vom Dunst angelaufen, so dass eine echte Waschküchenatmosphäre herrschte. Die hellbraune Geldtasche an einem langen Halsriemen, die Knipszange mit der Kette sowie ein rauher Gummiring, den man an die Daumenspitze steckte, um bequemer die Billette aus dem Block reißen zu können, gehörten zu den Insignien des Schaffnerstandes. Es gab zum einen vier Billetteblöcke mit weißen, roten, grünen und schwefelgelben Zettelchen, zum andern fast ein Dutzend verschiedener

Abonnementskarten. Sich darin auszukennen, war eine Wissenschaft für sich.

Das Streckengefälle ab der Haltestelle, an der Ecke rue du Verger und der Bonneweger-Straße, bis zur Kreuzung mit der 'rue Auguste Charles', stellte hohe Anforderungen an die Bremsen der Triebwagen. Zwischen Schalter und Bremsrad, am unbenutzten Führerstand der hinteren Plattform befand sich ein Handgriff, den der Wattmann jedes Mal betätigte, wenn er plötzlich scharf bremsen mußte, was bewirkte, dass grober Sand auf die Schienen vor die Räder fiel und deren Bremswirkung bedeutend erhöhte, das Gleiten der Räder, andererseits, auf den Schienen hemmte. Wattmann und Schaffner waren beide verantwortlich, dass der Sandkasten stets gefüllt war. Des öfteren kam es jedoch vor, dass Studenten sich einen Spaß daraus machten, den besagten Sandhebel zu ziehen, was bei etwaigen Unfällen gegebenenfalls böse persönliche Folgen hätte haben konnte.

Verschiedene Wandrossetten an den Häusern in der Bonneweger- und in der Kirchhof-Straße erinnern heute noch an die Bonneweger Tram. In einigen Jahren könnte die vorerwähnte Nostalgie jedoch wieder teilweise aufgeweckt werden. Laut Strategiepapier des neuen Mobilitätskonzeptes unter dem Namen "Mobilität lu" soll im nächsten Jahrzehnt nämlich der Hauptbahnhof durch die Straßenbahn via Hammerdällchen an den Flughafen angebunden werden und dabei könnte sie für kurze Augenblicke streckenweise unter der 'Rocade de Bonnevoie' hindurch, unterirdisch auch Bonneweger Territorium berühren. Die Bonneweger Einwohner könnten somit vor Beginn ihrer Flugreise ins Ausland problem- und stresslos zum Flugplatz auf Findel gelangen.

Claude Wolwert

## Quellennachweis:

- 1) Archives du Musée des Tramways et Autobus
- 2) Raymond Dhur: Chronik des öffentlichen Nahverkehrs in der Stadt Luxemburg. In Hémecht (4/1982, 2/1985, 4/1987, 4/1989)
- 3) „Trasmusek“ 1931-1981, Broschüre 1931-1981
- 4) De Stater Tram 1875 – 1993: Die Geschichte des öffentlichen Personennahverkehrs in der Stadt Luxemburg: Herausgeber: Service des Transports en communs
- 5) Ons Stad N° 72: Tramways de la Ville de Luxembourg
- 6) Photo.: Terminus Linie 6 – rue du Cimetière – anno 1958, Copyright Photothèque de la Ville de Luxembourg

## d'Bonneweger Neiegkeeten CALENDRIER 2006 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
107	VE, 24 novembre	JE, 7 décembre	VE, 8 au DI, 17 décembre

Rédaction : Patrick LINDEN  
B.P. 357 • L-2013 Luxembourg  
e-mail : paddy@pt.lu

Tirage : 6.500 exemplaires

Distribution gratuite à tous les ménages

www.bonnevoie.info

BASIC CONSULTING

Luc Meyer, opticien depuis 1994 à Bonnevoile, a le plaisir de vous annoncer la réouverture de son magasin.

Situé en plein centre de Bonnevoile, l'équipe autour de Luc Meyer vous accueille dans un cadre convivial et vous offre un service compétent.

**121, rue de Bonnevoile**  
L-1261 Bonnevoile  
TéL.: 29 90 19 Fax: 29 90 20  
(à côté de la pharmacie AST)



**MEYER**  
OPTICIEN LUC MEYER

Heures d'ouverture:  
lundi 14.00-18.30  
mardi à vendredi 9.00-12.30 et 14.00-18.30  
samedi 9.00-12.30



**RÉOUVERTURE**  
Dès à présent  
à votre service !

**MEYER**  
OPTICIEN LUC MEYER



Wagener-Hallé  
SARL

Blanchisserie - nett à sec

## Votre garde-robe au prix unique

# 4,90 Euro

sauf les articles plus difficiles comme soie, fourrures, cuir,  
anoraks fourrés, vêtements de cérémonie,  
robes-vestes-jupes en coton ou lin, popeline, imper.

En dehors de notre programme normal, nous faisons tout ce qui est spécial:  
Lambrequins, rideaux, couvre-lit, oreillers, coussin-soleil, tapis, housse-matelas,  
marquises, couvertures cheval etc...

Notre adresse à Bonnevoie:

Galerie Coopérative, 4, rue Pierre Hentges Tél. 29 59 21

Notre service de prise et remise fonctionne  
sous le N° de téléphone

Tél. 78 02 23

ALARME SANS FIL - SERRURES ET CYLINDRES

C  
O  
N  
S  
E  
I  
L  
-  
V  
E  
N  
T  
E



**Jean-Paul BEWENG**

Montage & Beschlagtechnik  
12, rue St.-Willibrord  
LUXEMBOURG-BONNEVOIE  
Tél. 492762 - Fax. 400866  
[info@beweng.lu](mailto:info@beweng.lu)

**Serrures et cylindres**  
**Coffres forts**  
**Boîtes aux lettres**  
**Reproduction clefs**  
**Maintenance portes**  
**Serrures électroniques**  
**Outillage et machines**  
**Alarmes sans fil**

**Magasin ouvert**

lundi-vendredi: 8.00-17.00  
samedi: 8.00-12.00

LA SECURITE C'EST NOTRE METIER

S  
E  
R  
V  
I  
C  
E  
A  
P  
R  
E  
S  
-  
V  
E  
N  
T  
E

QUJ.LU.CRU

**Brasserie-Restaurant**

111 rue Anatole France – L-1530 BONNEVOIE  
(à 2 pas du Gantebeinsmillen)

Tél. : 26 64 92 44 – Fax : 26 64 92 45

*Ouvert tous les jours, sauf samedi midi & dimanche soir  
Et à partir de fin, fermé seulement le dimanche soir*

**Offert**

Sur présentation de ce coupon, 5% sur l'addition

**Cuisine française et Spécialités:** Carpaccio  
Produits Fumés Maison (saumon, thon, magret d'oie, foie gras)  
Possibilité d'emporter

**Nous organisons:** Communion, banquet et fête d'entreprise...

## Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast  
pharmacien

123, rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg  
Tél.: 48 24 58



LËTZEBUERGER GUIDEN A SCOUTEN  
Grupp St Louis - Ste Irmine Bouneweg

Vun Alpha bis Omega, de Camp ass einfach mega.“ Dat wor d’Sprëchwuert, dat di Bouneweger Guiden a Scouten vum Grupp St Louis - Ste Irmine vum 14.-24.7.06 op hierem Camp um Neiheisgen begleet huet. Sou e Gruppecamp ass schon eng super Affair, besonnech wann een och nach 80 Joer feiert. Do huet dat Thema Zukunft jo richtig gepasst, an di 75 Biber, Wëllef, Avex CaraPio; Cheftainen a Chef haten all Hänn voll ze din, fir Zukunft an de Grëff ze kréien. Dat ass nët sou einfach wann dee Klengsten mat 6 Joer eppes anescht ënner der Zukunft versteet, wi e Jugendlëchen vun 17 Joer. Mee wat heescht schon Aarbecht, wann et Spass mëcht. Do huet souguer d’Wieder matgespillt, an di gudd Laun war viirprogramméiert. Et fällt wuel kaum schwéier ze gleewën, dat eng Waasserschlacht gudd gedoen huet. Um Hike konnt jiddereen beweisen, wat an him stëcht. Op mat oder ouni Rucksack, ënnerwee fillt ee sëch sou richtig als Guide oder Scout, um Wee fir nei Erfahrungen. Wat soll Zukunft wuel brengen? Zum Schluss gouf et vill Viirstellungen dovun, a just eent ass gewöss: Se kënn bestëmmt.

Um Elterendach hat d’Famill vun de Kanner d’Geleeënheet, fir sech e Bild doriwwer ze man, wie flott et op sou engem Camp ass. An der Mass, di mir am Bësch gefeiert hun, war dun nach en Héichpunkt: De Campchef huet Äddi gesot. No 26 Joer als engageierte Chef a verschiddene Branchen, wouvun hien di lescht 7 Joer als Gruppechef zu Bouneweg aktiv war, huet de Jean Heuschling elo de Grupp an d’Hänn vum Danielle Frères weidergin, wat och op vill Erfahrung als Chef zeréckkucke kann. D’Leedung bleiwt also mat Secherheet assuréiert, an di Bouneweg Guiden a Scouten brauchen och no 80 Joer keng Angscht virun der Zukunft ze hun.



Wie mattmaache wöll ka sëch bäi eis melden oder einfach an de Chalet kommen. Jiddereen ass wëllkomm.

Ab dem 16. September 2006 hu mir erëm eis regelméisseg Versammlungen.

Celui qui désire participer est le bienvenu. Il pourra nous contacter ou bien venir nous rendre visite dans notre chalet. Les réunions hebdomadaires reprendront le 16 septembre 2006.

### Eis Versammlungen

#### Nos reunions

Age	Troupe	Jour	Date	Temps
6-8 ans	BIBER	Samedi	16.9.05	13.30h -15.00h
8-10 ans	WËLLEF	Samedi	16.9.05	15.00h -17.00h
11-13 ans	AVEX	Samedi	16.9.05	17.00h-19.00h
14-17 ans	CARAPIO	Vendredi	22.9.05	19.00h-21.00h

**mattmaachen  
ass in !!!**

### Kommt lech aschreiwien

**Eis Versammlunge sin am frësch  
renovéierte Chalet,**

**30 rue Lippmann, L-1943 Luxembourg**

**tel.: 40 36 90** (während de Verammlungen)

**email: bouneweg@lgs.lu**

### Venez vous inscrire

**Nos réunions sont dans notre chalet qui  
vient d’être rénové**

LËTZEBUERGER GUIDEN A SCOUTEN

**Grupp St Louis - Ste Irmine Bouneweg**

**30 rue Lippmann L-1943 LUXEMBOURG**

GRUPPECHEFTAINNE: Freres Danielle

**tel: 091 48 83 15**



Optique  
Quaring

MAÎTRE-OPTICIEN

**OPTIQUE QUARING**  
110, RUE DE BONNEVOIE  
L-1261 LUXEMBOURG  
TEL: 48.87.31

EN FACE DE LA BANQUE FORTIS (BGL)

[WWW.QUARING.LU](http://WWW.QUARING.LU) / [INFO@QUARING.LU](mailto:INFO@QUARING.LU)

**Nouveaux**

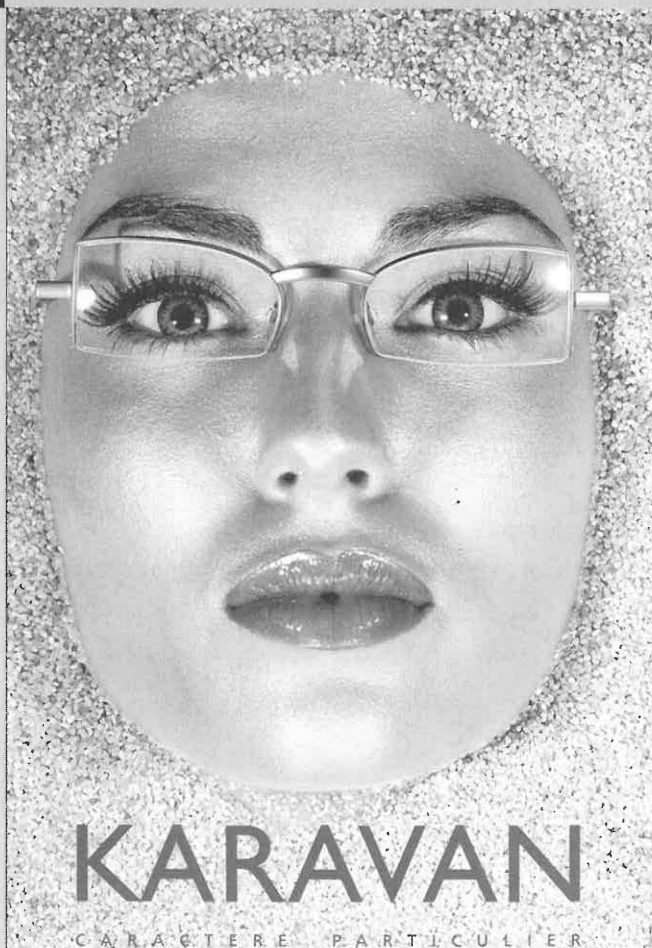
Optique **QUARING** vous conseille dans un cadre agréable à Bonnevoie pour:

- Verres progressifs **NOUVELLE GÉNÉRATION**
- Verres spécifiques pour travailler sur l'ordinateur
- Verres incassables pour des lunettes de sport
- Lentilles de contact
- Appareils auditifs

**Des solutions individuelles pour votre bien-être**



**Visites à domicile sur demande**



**KARAVAN**

CARACTÈRE PARTICULIER



## Fanfare Municipale de Luxembourg-Bonnevoie Fanfare Prince Henri

Association sans but lucratif

### Hämmelsmarsch 2006, 31. August an 2. an 3. September

#### Léiw Bouneweger Leit,

Och dëst Joer spillt d'Bouneweger Musek an de Stroossen vu Bouneweg den Fouerhämmelsmarsch fir Stëmmung an d'Stoossen ze bréngen, an awer och fir hir finanziell Situatioun ze verbesseren, an zwar:

**Donneschdes owes (31.8)** um Kaltreis (Itzegeger Knupp) an Demy Schlechter Strooss.

**Samschdes mueres (2.9)** Verluerekascht an Bouneweger Zentrum.

**Sonndes mueres (3.9)** op der Hammersäit an Richtung Howald

Wéi an deenen verganen Joren zielt d'Musek op är Spendefreedegkeet.

Am Virus villmols MERCI!

#### Chers habitants du quartier de Bonnevoie,

Fidèle à une ancienne tradition, la Bouneweger Musek jouera dans les rues du quartier de Bonnevoie le bien connu Hämmelsmarsch à l'occasion de la «Schueberfouer» et pour améliorer sa situation financière, notamment les

**Jeudi soir (31.8)** au Kaltreis (Itzegeger Knupp) et rue Demy Schlechter.

**Samedi matin (2.9)** Verluerekascht et dans le centre de Bonnevoie même et

**Dimanche matin (3.9)** du côté Hammersäit et direction Howald.

Comme par le passé, la musique compte sur votre générosité des années passées.

D'avance MERCI beaucoup !

Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie : CCPL : LU15 1111 0198 6678 0000 – [www.fmlb.lu](http://www.fmlb.lu)

### D'Fanfare Prince Henri feiert 50 Joer Gebuertsdag !

2007 wäert e wichtegt Joer gin fir eis 'Kleng Musik', an zwar feiert sie dann hire 50. Gebuertsdag. D'Iddi fir zu Bouneweg eng Jugendmusik ze grënnen hat viru méi wéi 50 Joer den deemolegen Dirigent an heitegen Eirendirigent, Nic. Henx. Daat hien domat richtig louch, dat beweist zu engem Deel de Succès, deen hie mat der FPH hat, an zum aaneren di sëllege Jugend- a Kannermusiken, déi am Laf vun de Joëren duerch d'ganz Land enstan sin.

Haut as eis 'Kleng Musik' nach emmer genau sou aktiv a mat ronn 40 jonke Musikanten och gudd besaat.

Mir invitéieren Iech elo schon op eise groussen Eröffnungs-Concert mat der Big Band vun der Militär-Musik den 8. November 2006 am Centre Culturel zu Bouneweg. Deen Dag stelle mir och de Programm mat all de Festivitéiten fir d'Gebuertsdags-Joer fir a mir hoffen dat der eis kleng Musikanten wart ennerstëtze kommen.

Armand Schmi, porte drapeau de la Fanfare Prince Henri depuis 1992.



## Fleurs Schosseler

S.à r.l.

5, rue du Cimetière  
L-1338 BONNEVOIE  
Tél. 48 37 09

130, rte de Trèves  
L-2360 CENTS  
Tél. 43 76 88

Fax: 43 41 98

[www.fleurs-schosseler.lu](http://www.fleurs-schosseler.lu)

**Fleurs - Plantes • Décorations • Location de plantes  
Bouquets de mariage • Bouquets horoscope  
Couronnes • Féeurs séchés**

## Eppes iwwer d'Amiperas Sektoun Bouneweg

D'Sektoun Bouneweg besteht zënter 32 Joer an "Eist Heem" ass an der Auguste Charles Strooss, 11 zu Bouneweg.

Eise Komitee besteht aus 8 Memberen:

Interims-Präsident Armand Drews, Vizepresidentinnen Soeur Assumpta Molling an Josée Altmann, d'Sekretärin Anita André an Caissière ass Mina Weiz. Déi aner Memberen vum Komitee sinn Henri Matyaszyk, Roger Grethen an Georgette Kroeber.

All Dëschdes ass vu 14.00 bis 17.00 Auer eng "Porte Ouverte" an eis Memberen sinn ëmmer frou fir ze kommen, ass et fir mat der Kaart ze spillen oder e schéine Nomëtteg mat aneren ze verbrenge bei Kaffi a Kuch oder engem gudde Pättchen.

Eis Aktivitéiten sinn ganz vielsäiteg. Vu März bis Oktober maache mir all Mount en Ausfluch an eisem Ländchen. De leschte war den 12. Juli

bei "Source vu Rouspert" mat engem gudde Mëttegiessen zu Wormer. Och hu mir vill Feieren : d'Fuesent, Ouschteren, Mammen a Pappendag, Bouneweger Kirmes, Niklosdag a Chrëschttag. Net ze vergiessen eist grousst Kirmesiessen am August wou mir mëttes e kale Buffet zerwéieren. An dann eis "Journée du Grand-Age" wou all eis Geburts-dagskaner vu 75-80-85-90 Joer an driwer geéiert ginn mat engem Cadeau.

All Méindeg spillt eise Keeleclub vu 14.30-17.30 Auer am Casino zu Bouneweg.

Eis "Porte-Ouverte" ass fir jiddwereen op, fir bei eis kucken ze kommen oder als neie Member.

De Komitee freet sech wann der vill kommen.

André Anita



## LATINO-FEVER à BONNEVOIE

Un club de danse doit il toujours organiser la même chose ? Un Bal avec valse, tango etc ... ?

Eh bien NON.

Le Club de Danse Ro'de Le'w Letzebu'rg a décidé de faire autre chose cette année. Nous organisons le **samedi 14 octobre 2006 au Centre Culturel à Bonnevoie** une Fiesta avec de la Salsa, du Merengue, de la Bachatta et du Zouk.

Une soirée animée avec des Membres de l'organisation « **Lux Mebasa** », du DJ **Freddy**, expérimenté en musiques Latino, en peu d'animation dans les différentes Danses, des boissons typiquement Latin et du « Chili con Carne ».

La soirée commencera à **21.00 hrs** et se terminera vers 3.00 hrs du matin.

Si vous êtes intéressés à faire la fête avec nous, vous pouvez réserver les billets en prévente au prix de □ 5,-/personne en versant le montant sur notre compte CCPL No. LU66 1111 0629 5704 0000 avec mention LATINO-FEVER et le nombre de billets. Les billets en prévente peuvent être retirés le soir même en caisse d'entrée.

Prix du billet en caisse : € 8,-.

Info supplémentaire : Tél. 091 381 881 ou 091 637 345

E-mail : Kleinpetz@internet.lu ou s.engels@internet.lu





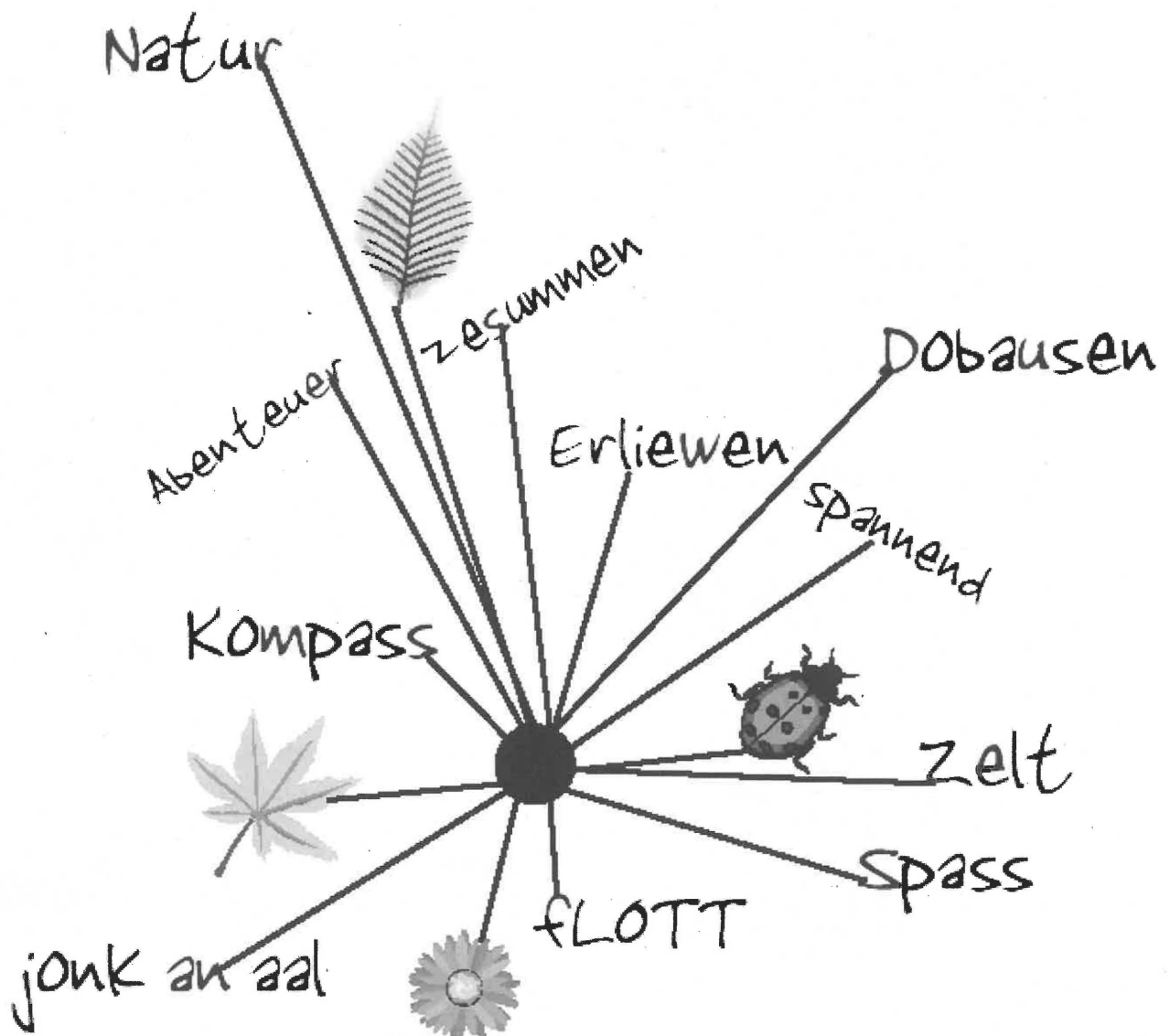
# LES LIONS BLEUS BONNEVOIE

A.s.b.l.

Scouts et Guides de Bonnevoie

(affiliés à la F.N.E.L.)

## Loscht op eppes Neies ?



## CATEGORIE:

BEAVER: 6-8 Joer  
 WELLEF: 8-11 Joer  
 SCOUTEN: 12-15 Joer  
 EXPLORER: 15-18 Joer  
 ROVER: 18-26 Joer

## KONTAKT:

LAMPACH CHRISTOPHE  
 GSM: 091 50 50 57

FISCHER MANON  
 GSM: 091 50 32 32

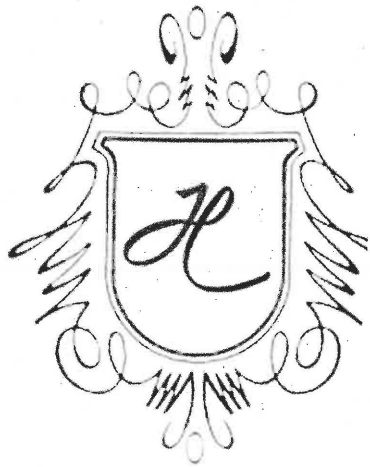
## Wéini:

bal all Samschdeg Mëtteg vun  
 14.00 bis 16.00 Auer  
 (61, rue de Pulvermühl L-2356 Bouneweg)

Weider Informationen op:

[WWW.LIONSBLEUS.LU](http://WWW.LIONSBLEUS.LU)





PÂTISSERIE-CONFISERIE  
**Hoffmann**

200, rue d'ltzig  
BONNEVOIE  
Tél. 49 35 79  
Fax 49 42 50

427, route de Thionville  
ALZINGEN  
Tél. 26 36 13 61  
Fax 49 42 50

Salon de coiffure

**Roland**

Succ. Claudine Kaiser

 **48 59 23**

12, rue de Hesperange  
L-1731 Bonnevoie

**Cabinet de pédicure**  
Pédicure médicale sur rendez-vous



**Martine Péporté-Feltes**  
infirmière diplômée, pédicure médicale  
20A, rue Xavier de Feller  
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43

**solidus**  
Comfortschuhe

**WALDLÄUCHER**  
TAL-FORMSPORT STUBERK BELIEN

**ara**

Gabor

**LOYD**

Panama  
Jack

**HASLEY**  
TRENK

**PP**  
BERON PERON

**Däumling**  
kinderschuhe

**Paraboot**

AEROSOLES

superfit.  
MIT WETFO-POLSTER

**PETER KAISER**  
SCHUHMACHER SEIT 1828

**MEPHISTO**  
FIRST WALKING SHOES

**WT**

MAGNANNI

**GBB** Think!

**meisl**

**ecco**

**HASSIA**  
fashion gmbh

**Finest**

**ROMIKAR**

**ROHDE**

**Church's**  
English shoes

**Clarks** **Durea**  
ENGLAND SHOES

**CHAUSSURES**  
**León**  
- depuis 1924 -

64a, avenue de la Liberté  
Lëtzebuerg-Gare  
Tél.: 48 44 97

www.leon.lu  
info@leon.lu

# HOBBY-EXPO 2006

Nous avons le grand plaisir de vous informer que nous organiserons la

## 10ème édition de la « HOBBY-EXPO »

du samedi 2 au dimanche 3 décembre 2006 au Centre culturel de Bonnevoie, 2, rue des Ardennes.

Afin de préparer convenablement cette exposition, il nous serait utile de savoir si vous avez l'intention d'y participer en tant qu'exposant.

Veillez à cet effet faire part de votre participation jusqu'au 30 septembre 2006 à Mme Edmée BRENDEL, 1, rue M.-S. Beving, L-1234 Luxembourg (tél.: 48 41 08).

*Le Président,  
Patrick Linden*



### Kasemattentheater

#### Kasemattentheater in der rue du Puits? Wieso???

Am 11. Dezember 1964 wurde das Kasemattentheater unter dem offiziellen Namen "Centre Grand-Ducal d'Art Dramatique" a.s.b.l von Tun Deutsch gegründet.

Tun Deutsch schwebte ein avantgardistisches Theaterschaffen vor, das ein neues Publikum in einer neuen Spielstätte anziehen sollte. Im Jahre 1965 entstand die Idee im Sommer ein Theaterfestival in den Kasematten der Stadt Luxemburg zu organisieren. Ein einzigartiger Raum, der durch seinen natürlichen und außergewöhnlichen Rahmen, dazu geeignet war eine ganz spezielle Theateratmosphäre zu schaffen, wurde im Bockfelsen ausfindig gemacht und im Juli 1965 fand das erste Sommerfestival statt.

Die Aufführungen waren zum Theaterereignis geworden. Presse und Publikum waren begeistert von dieser Neuerung und überall wurde vom "Kasemattentheater" gesprochen, sodass der frühere Name "Centre grand-ducal d'art dramatique" beim Publikum in Vergessenheit geriet und man sprach nur mehr vom Kasemattentheater, wenn man von Tun Deutsch's Truppe redete. Tun Deutsch starb im Oktober 1977 im Alter von 45 Jahren an den Folgen eines Herzversagens.

1995 feierte das Kasemattentheater sein 30 jähriges Jubiläum in den Bock-Kasematten. Zur Aufführung kam " Kesselflicker Hochzeit " von

John Synge, das Theaterstück, in dem Tun Deutsch, als irischer Pfarrer zum letzten Mal auf der Bühne stand.

Im November 1991 durfte sich das Kasemattentheater "provisorisch" im alten Tramsschapp einrichten, wo ein interessiertes Publikum bis zum Jahre 1997 viele künstlerisch hochwertige Produktionen erleben konnte.

Im März 1998 war endlich das ersehnte Ziel erreicht, als die Gemeindeverwaltung der Stadt Luxemburg dem Kasemattentheater eine Lagerhalle vermietete, die als Theaterstätte eingerichtet werden konnte. So entstand in der rue du Puits in Luxemburg-Bonneweg ein Theatersaal der den Namen "Saal Tun Deutsch" trägt und im März 1999 feierlich eröffnet wurde.

\*\*\*

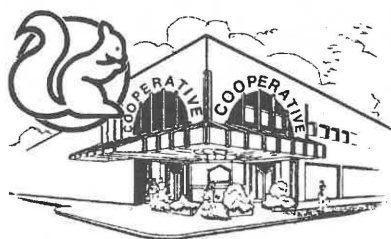
Sie können unser Theater näher kennen lernen unter web: [www.kasemattentheater.lu](http://www.kasemattentheater.lu)

In Zusammenarbeit mit jungen Künstlern beginnen wir die neue Saison Ende September mit "MERCEDES" von Thomas Brasch .

Es spielen Milla Trausch und Claude Faber in einer Inszenierung von Olivier Garofalo.

Am 19 und 20. Oktober 2006

Unter dem Motto: "Es gibt im Leben manches Mal Momente..." Filmlegenden und ihre Lieder - singt Geraldine Tebbe Chansons von Marlene Dietrich, Zarah Leander, Pola Negri u.a.



# d'KOOPERATIV BOUNEWEG

invitéiert all d'Bouneweger, den 1. an den 2. September 2006  
op hier grouss VENTE-CHOC virum Geschäft

Mir offréieren lech ausserdem vum **14. bis 19. August 2006.**

<b>CHAMPAGNE</b> Laurent Perrier, brut ou demi-sec	NET	bout. 0,75	<b>21,90 €</b>	(1   29,20 €)
<b>CHAMPAGNE</b> Petitjean-Liégré, Grand cru, brut	NET	bout. 0,75	<b>13,75 €</b>	(1   18,33 €)
<b>BERNARD MASSARD</b> Royal Pêche ou Cassis	NET	bout. 0,75	<b>6,00 €</b>	(1   8,00 €)
<b>GALES</b> Vin mousseux, brut ou demi-sec	NET	bout. 0,75	<b>5,55 €</b>	(1   7,40 €)
<b>POLL FABAIRE</b> Brut ou demi-sec	NET	bout. 0,75	<b>6,85 €</b>	(1   9,13 €)
<b>CAMPARI BITTER</b> vol. 25 %	NET	bout. 1 l	<b>10,20 €</b>	
<b>DESOM</b> Crémant brut	NET	bout. 0,75	<b>6,10 €</b>	(1   8,13 €)
<b>VINSMOSELLE LA COUPE</b> Tri-pack	NET	3 x 0,20 l	<b>4,65 €</b>	(1   7,75 €)
<b>St. IRMINE ELBING</b> ou <b>RIVANER</b>		bout. 1 l + consigne	<b>1,90 €</b>	
<b>BOFFERDING</b> 6 + 2 gratuit		8 x 0,50 l	<b>5,82 €</b>	(1   1,46 €)
<b>PICON À L'ORANGE</b> 18 % Vol.	NET	bout. 1 l	<b>8,90 €</b>	
<b>SAN BENEDETTO EAU MINÉRALE</b>		six pack 6 x 1,5 l	<b>1,98 €</b>	(1   0,22 €)
<b>PRÉSIDENT SNACKING</b> 55 % m.g.		180 g	<b>2,29 €</b>	(1 kg 12,72 €)
<b>MOEVENPICK GLACES</b> diff. goûts		pot 150 g	<b>0,50 €</b>	(1   3,33 €)
<b>ILGLO POMMES FRITES</b>		sachet 1,5 kg	<b>2,49 €</b>	(1 kg 1,66 €)
<b>EMMENTHAL SUISSE</b> 45 % m.g.		1 kg	<b>7,90 €</b>	
<b>AUS EISER GALERIE:</b>				
<b>VALISES</b>		à partir de	<b>29,00 €</b>	
<b>FAUTEUIL PALMA BLANC</b> 5 posit.		à partir de	<b>22,00 €</b>	
<b>SAC de COUCHAGE</b>		à partir de	<b>19,00 €</b>	
<b>POËLE BLACK + SILUER</b>		24 cm	<b>5,25 €</b>	
		28 cm	<b>6,98 €</b>	
		30 cm	<b>7,98 €</b>	
<b>AUS EISER METZLEREI:</b>				
<b>GRILLKOTELETTEN</b>		le kg	<b>7,60 €</b>	
<b>SCHWENKBRATEN</b>		le kg	<b>8,90 €</b>	
<b>BROCHETTES DINDE et VEAU</b>		le kg	<b>11,10 €</b>	
<b>BONNY'S WUPP</b>		le kg	<b>7,50 €</b>	

An op dese Präisser nach Är Ristourne am Enn vum Joer, ausser op den "PRIX NET".